

Techniker, hinsichtlich der Erreichung und Bestimmung des Weltstandes in Konstruktion und Fertigung erzielen konnten, sind auf eine zielstrebige

und differenzierte Erziehung der Menschen in der politisch-ideologischen Arbeit durch die Parteiorganisation zurückzuführen.

in erster Linie handelt: Um das echte, beiderseitige Vertrauensverhältnis zwischen den parteilosen Angehörigen der Intelligenz und unseren Genossen.

Schwerpunkt: Konstruktion und Technologie

Eine differenzierte politische Arbeit ist nur dann möglich, wenn alle Genossen ihren politischen Auftrag ernst nehmen, wenn eine enge Zusammenarbeit zwischen Genossen und Kollegen besteht. Dabei spielen die Parteigruppen und der Inhalt der Mitgliederversammlungen eine große Rolle. Unsere Parteileitung hat schon seit langem als Schwerpunkt Konstruktion und Technologie erkannt und entsprechend politisch gearbeitet, weil sonst Tempoverlust in der wissenschaftlich-technischen Entwicklung eintreten würde. Diese Arbeit war nicht erfolglos. In den letzten drei Jahren erhöhte sich die An-

zahl der Parteimitglieder unter den Angehörigen der wissenschaftlichen und technischen Intelligenz auf 30 Prozent. Das heißt, fast ein Drittel unserer Wissenschaftler und Konstrukteure sind Mitglieder unserer Partei. Heute ist es zum Prinzip der Arbeit geworden, daß die Genossen der Konstruktionsabteilung und auch der Abteilung Technologie ihre Probleme regelmäßig mit den Kolleginnen und Kollegen beraten.

Ich möchte ein Beispiel anführen, das zeigt, wie die Parteiorganisation mit parteilosen Wissenschaftlern und Konstrukteuren arbeitet. Hier wird deutlich, worum es sich

Einer unserer besten Konstruktionsleiter ist der „Verdiente Techniker des Volkes“ Kollege Wolfgang Hartung. Er erhielt vor einiger Zeit vom Werkdirektor den Auftrag, für eine Kurbeltiefzieh* presse einen neuen Antrieb zu entwickeln, der in seiner konstruktiven Auslegung die bisher bekannten Normen übertrifft und damit absolute Weltspitze aufweist. Kollege Hartung ging mit großen Vorbehalten an die Lösung dieser Aufgabe. Oft plagten ihn Zweifel und mehrfach äußerte er, der Auftrag sei in der vorgegebenen Zeit nicht zu realisieren. Er hat viel gegrübelt und mit seinen Kollegen in der Konstruktionsgruppe gefachsimpelt. In ihm kämpften



Foto: Nicolai

Der Verdiente Techniker des Volkes Kollege Wolfgang Hartung (4. von links) bei einer Beratung mit der Sozialistischen Arbeitsgemeinschaft „Stahlformguß“, die durch verbesserte Konstruktion, Gießtechnologie und Technologie 51 000 MDN einsparte. Mitglied dieser sozialistischen Arbeitsgemeinschaft ist auch Kollege Kühn, Vorsitzender der Betriebssektion der KDT (rechts).